

ein Hochgebirge (Nordhälfte der Westalpen),  
ein Mittelgebirge (Schweizer Jura) und zwischen ihnen  
eine Hochfläche (Schweizer Hochebene; s. Karte 6).

1. Der zur Schweiz gehörende Teil der Westalpen, die Schweizer Alpen, erstreckt sich von der Montblanc-Gruppe bis zu einer Linie, die, durch das Oberrheinthal laufend, den Bodensee mit dem Comersee verbindet.



6. Die Schweiz.

a) Im Mittelpunkt der Schweizer Alpen erhebt sich der St. Gotthard, das riesigste Quellen- und Gebirgszentrum Europas. Von seinen Gletschern brausen nach des Dichters Wort vier Ströme nach allen vier Strafen der Welt hinab<sup>1)</sup>: nach W. die Rhone, nach N. die Reuß, nach O. der Rhein (Vorder- und Mittelsrhein), nach S. der Tessin (Ticino). Bei ihrem Austritt aus dem Hochgebirge entledigen sich diese Flüsse der mitgeführten Schutt-

<sup>1)</sup> Berglied: Vier Ströme brausen hinab in das Feld,  
Ihr Quell, der ist ewig verborgen;  
Sie fließen nach allen vier Strafen der Welt,  
Nach Abend, Nord, Mittag und Morgen.

Fr. v. Schiller.